Fraktion AfD, Herr Braun

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN

Titel der Drucksache:

Nahversorgung in Marbach nach dem Verkauf der Tegut-Gruppe

Drucksache 2305/26

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.10.2026	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Genossenschaft Migros Zürich hat am 11.03.2026 angekündigt, die Tegut-Gruppe zu verkaufen. Das Tegut-Lädchen in der Bergener Straße 18 in Marbach ist keine Filiale dieser Gruppe, sondern wird von der Christophorus Dienstleistungen gGmbH mit Ware und Ladenkonzept von Tegut betrieben. Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept in der Fassung des Stadtratsbeschlusses vom 10.04.2019 (DS 0705/19) nennt als städtebauliche Zielvorstellung die „Sicherung und Weiterentwicklung einer ausreichenden Grundversorgung mit einem funktionierenden Nahversorgungsnetz“ (S. 8) und rechnet für den Fußweg zur Nahversorgung mit rund 600 m (S. 17). Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Für wie viele Einwohner des Ortsteils Marbach (Stand 31.12.2025) ist das Tegut-Lädchen in der Bergener Straße 18 nach der Methodik des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts der einzige Lebensmittelmarkt innerhalb von rund 600 m Fußweg, Bäckereien und Fleischereien nicht mitgezählt?
2. Wann und durch welches Amt hat die Stadtverwaltung seit dem 11.03.2026 mit dem Betreiber des Tegut-Lädchens über die Fortführung des Ladens Kontakt aufgenommen?
3. Was hat die Stadtverwaltung seit dem 11.03.2026 unternommen, um die Grundversorgung im Ortsteil Marbach entsprechend der Zielvorstellung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts zu sichern?

Anlagenverzeichnis

20.10.2026, gez. i. A. [redacted]

Datum, Unterschrift

© Stadt Erfurt